

Übung 4 - Lösung

1. Multiplikation mittels fortgesetzter Addition

Erstellen Sie ein Programm, das zwei Zahlen mittels fortgesetzter Addition miteinander multipliziert, d.h. z.B. 5 mal 3 ist 5 plus 5.

Die Multiplikanden sind 32-Bit Werte. Das Ergebnis wird in einer 8 Byte Variablen PROD abgespeichert (PROD = MULTA * MULTB)

- a) Erstellen Sie ein Flussdiagramm für den Algorithmus
- b) Erstellen Sie das Assembler Programm
- c) Führen Sie die Multiplikation mit folgenden Werten durch:

MULTA	MULTB	PROD
255 h	255 h	5 7039 h
FFFF h	FFFF h	FFFE0001h
1 0002 h	FFFF h	1 0000 FFFE h
AB CDEF h	AB CDEF h	734C C2F2 A521 h
AB CDEF h	FFFF FFFF h	AB CDEE FF54 3211 h

ACHTUNG:

Wenn Sie das Ergebnis mit PRINT_HEX ausgeben, so wird bei 00ABCDEFh nur ABCDEF ausgegeben!

Besser ist es, die Variablen direkt zu Überwachen. Hier aber bei PROD den Typ Hex und q verwenden!

Datenverarbeitungssysteme



SoSe 2018

%include "io.inc"

section .data

MULTA DD 00000000h MULTB DD 00000000h PROD DQ 0000000000000000h

section .text global CMAIN CMAIN:

mov ebp, esp; for correct debugging ;write your code here

GET_HEX 4, [MULTB] GET_HEX 4, [MULTA]

; RECHNEN

mov EAX,0

mov EDX,0

mov ECX,0

mov ECX,[MULTB] ;schreibe Multiplikator in CX

Schleife:

add EAX,[MULTA] ;Addiere Multiplikand zu AX dazu

inc KeinUebertrag ;kein Übertrag -> überspringe Übertragsaddition

add EDX,1; Übertragsaddition: EDX+=1

KeinUebertrag:

Loop Schleife ;bei CX!=0 springe zu Schleife

mov DWORD [PROD], EAX; verschiebe ersten Teil des Ergebnisses in PROD

mov DWORD [PROD+4], EDX; verschiebe zweiten Teil des Ergebnisses in PROD+4

PRINT_HEX 4, [PROD+4] PRINT_HEX 4, [PROD]

xor eax, eax ret